



# Agglomerationsprogramm Rheinfall Verbindung Lebensräume Naturdenkmal Gestaltung Reptilien

Im Rahmen des Agglomerationsprogrammes „Schaffhausen plus“ erhält Neuhausen am Rheinfall eine neue Bahnhaltestelle für den öffentlichen Nahverkehr. Das direkt angrenzende Rheinfallbecken mit seiner touristischen Infrastruktur wird über zwei Lifte barrierefrei an den neuen Bahnhof angebunden. Die besondere Herausforderung im Projekt lag in der optimalen Integration der Ingenieurbauwerke in das unter Bundesschutz stehende BLN-Gebiet 1412 „Rheinfall“. Darüber hinaus bietet das Gebiet einige ökologische Besonderheiten, wie zum Beispiel eine beachtliche Schlingnatterpopulation, die es unbedingt zu schützen galt. Durch die enge Zusammenarbeit mit den beauftragten Ingenieuren einerseits und den zuständigen Ämtern (SBB, Gemeinde, Kanton, Bund) andererseits konnte eine allseits begrüßte Lösung gefunden werden. Die entstehenden Bauwerke nehmen in ihrer Volumetrie und Materialisierung die Dimensionen und natürlich auftretenden Oberflächen der Umgebung auf. Details wie die Möblierung und Beleuchtung zielen auf einen minimalen Eingriff ins Landschaftsbild ab, ohne dabei wesentlich das Erlebnis des Naturspektakels Rheinfall zu schmälern. Im Umfeld der Bauwerke werden neue Lebensräume für die ortsspezifische Flora und Fauna etabliert.

**Kurzbeschreibung**  
Gestalterische und ökologische Begleitung des Projekts «Neue Haltestelle Neuhausen Rheinfall». Entwurf einer neuen Haltestelle für den öffentlichen Nahverkehr sowie von zwei Vertikalliften. Projektierung und Begleitung der ökologischen Massnahmen.

**Projektdateien**  
Vorprojekt: 2010–2011  
Bauprojekt: 2012–2014  
Ausführung: 2014–2016

**Zusammenarbeit**  
WRS Ingenieure, Schaffhausen  
André Rey, Reptilienspezialist, Zürich

**Standort**  
Neuhausen am Rheinfall SH

**Auftraggeber**  
SBB Infrastruktur Region Ost  
Gemeinde Neuhausen am Rheinfall

